

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 08950741  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Radebeul, Stadt  
**Anschrift** Mohrenstraße 16  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Naundorf \* 1099/5

### Kurzcharakteristik

Grabmal Kleinecke; Sandsteinskulptur von Bildhauer Burkhart Ebe (1881-1949), Adoptivsohn des Weingroßhändlers Fritz Kleinecke, künstlerisch und ortsgeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Grabmal für Marie und Fritz Kleinecke im Garten des Grundstücks. Entworfen von dem Bildhauer Burkhart Ebe (1881 – 1949), dem Adoptivsohn des Weingroßhändlers Kleinecke. Ein Kubus mit Inschrift, darauf eine hockende weibliche Ganzfigur, einen Kranz über eine Urne haltend; eine Sandsteinskulptur. 1931 / 1932 geschaffen.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

**Datierung** 1931-1932 (Grabmal)

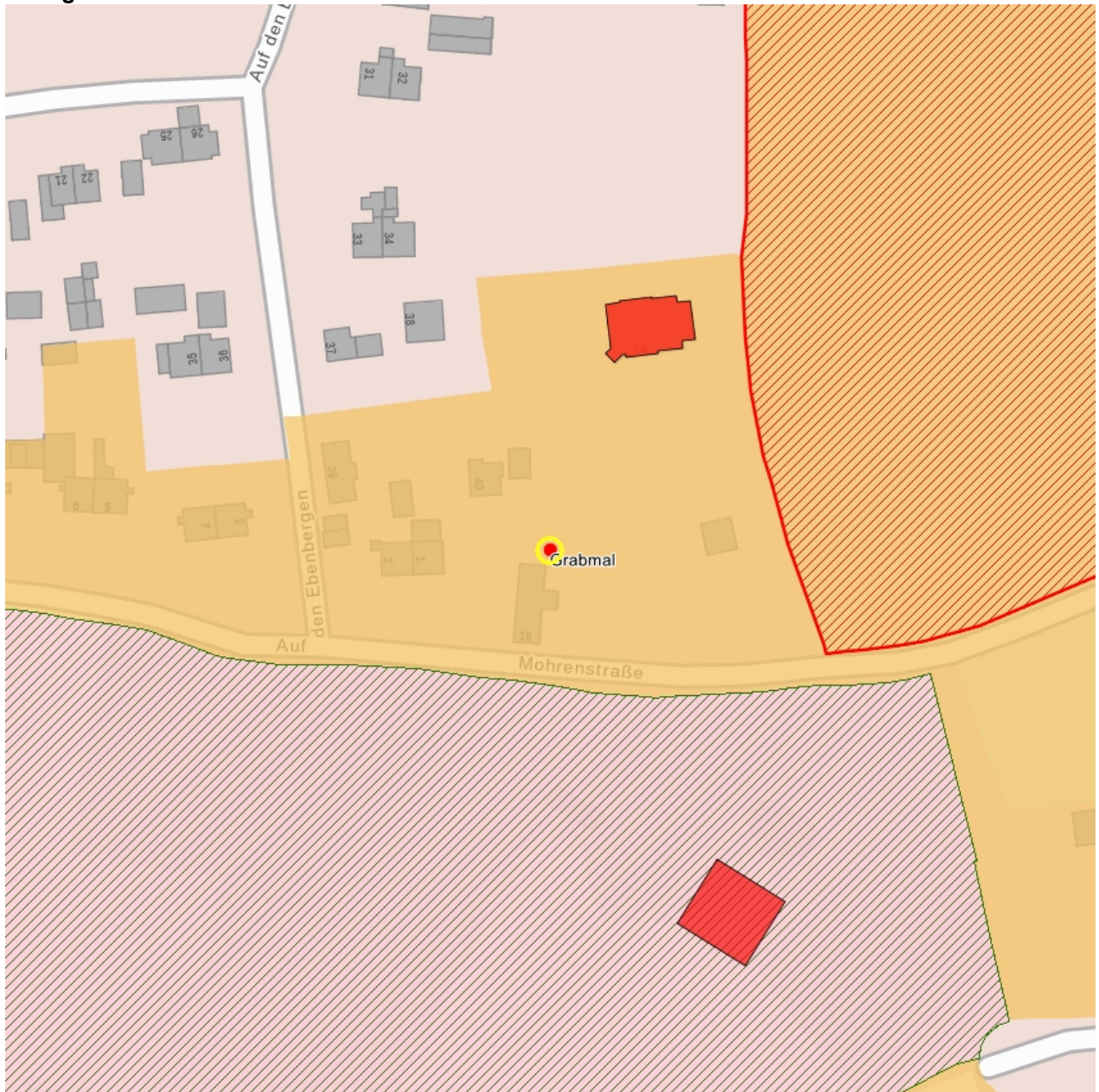
**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer**  
 Aufnahmejahr  
 Fotograf  
 Beschreibung

**DF 748 313**  
 2004  
 Bregulla, Siegfried  
 Grabmal Kleinecke, Detail: sitzende Frau mit Totenkranz und Urne

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

